



KUNST IM KREISHAUS

Landratsamt Ludwigsburg bringt Bürger und Kreative zusammen

Das sind die aktuellen Projekte

- Ausstellung Günther Sommer „univers Malerei – Assemblagen – Bücher“ (24.11.2022–12.1.2023)
- Streetartprojekt mit Simon Löchner, Einweihung am 30.6.2023, 16 Uhr
- Ausstellung von Fotografien des Fotografen Yakup Zeyrek in Kooperation mit dem Museum im Kleihues-Bau, Kornwestheim „Ludwigsburg im Lockdown. Fotografien von Yakup Zeyrek zur Pandemie im Landkreis“ (14.7.–1.10.2023)

Kunst im Kreishaus“ ist eine Ausstellungsreihe für Künstlerinnen und Künstler aus der Region Ludwigsburg. „Wir werden künftig noch mehr den Schwerpunkt auf junge, aufstrebende Künstler und Diversität im Repertoire (Fotografien, Installationen, Streetart) legen“, erklärt Lisa Cocimano, Ausstellungsorganisation. Sie stellt „Kunst im Kreishaus“ hier vor.

Das ist einzigartig

„Kunst im Kreishaus“ ist eine Institution im Landkreis Ludwigsburg, die es seit 1971 gibt. „Wir haben eine lange Tradition aufzuweisen und unsere Ausstellungsreihe erfindet sich dabei immer wieder neu“, sagt Lisa Cocimano.

Das macht stolz

Das inklusive Streetartprojekt, das gemeinsam mit dem Graffiti-Künstler Simon Löchner und Schülerinnen und Schülern im Sommer 2023 mitten in Ludwigsburg realisiert wird als Teil

des Jubiläums-Programms zum 50. Jahrestag der Kreisreform von 1973 unter dem Motto „LDWVGZBRG ink.“ Unterschiedliche persönliche Voraussetzungen der Teilnehmenden werden durch das gemeinsame Arbeiten am Projekt positiv genutzt oder spielen keine Rolle. Die Jugendlichen des Stadt- und Landkreises erhalten Identifikationsmöglichkeiten und prominenten Gestaltungsspielraum.

Das sind die Herausforderungen, Ziele und Trends

Bewährtes fortzusetzen und die Ausstellungsreihe kontinuierlich weiterzuentwickeln, das heißt, der Reihe ein modernes, inklusiveres Format zu geben, neue Kunstrichtungen einzubeziehen, jungen aufstrebenden Künstlern eine Plattform zu bieten, die auch über den Ludwigsburger Landkreis hinaus wirkt und mit ihm verbindet. „Wir wollen eine Identifikationsmöglichkeit mit dem Landkreis Ludwigsburg schaffen und niedrigschwellige Angebote bieten für Menschen nach der langen Phase der kulturellen coronabedingten Flaute und sie für Kunst interessieren“, so Lisa Cocimano.



„Ich arbeite gerne im Landkreis Ludwigsburg, weil Ludwigsburg und sein Landkreis einen wunderschönen Rahmen für Kunst(schaffende) durch vielfältige Kunstangebote mit Galerien, Museen, Ausstellungen sowie Kunst im öffentlichen Raum bieten und ich hier im Landratsamt Ludwigsburg ein offenes Ohr und die notwendige Unterstützung für die Umsetzung neuer Projekte und Ideen erhalte.“

Lisa Cocimano
Ausstellungsorganisation

Das ist neu

Neue Angebote sind beispielsweise vorlesbare und übersetzbare Informationen mittels QR-Codes an den Kunstwerken oder die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger des Landkreises in Mitmachprojekten.

Das inspiriert

„Kunst im Kreishaus“ ist gedacht für Menschen aus der Region und präsentiert Kunst von Künstlern aus der Region. Inspiriert vom Sozialwissenschaftler, Davide Brocchi, der unter anderem zu lokalen Quartiersentwicklungen unter Einbeziehung der Kunst und Kultur forscht und publiziert, wirkt Kunst als Teilhabemöglichkeit für die Menschen einer Region, als Chance für Kommunikation, Kooperation und Organisation in der Vielfalt zwischen Institution und Bürgern, die kulturelle und soziale Nachhaltigkeit bietet.

Das ist auch noch wichtig

Für die Arbeit mit der Kunst im Kreishaus: innovativ denken, mutig planen und gemeinsam umsetzen. Kunst nicht elitär denken, sondern als Angebot an alle Menschen verstehen.

Bitte vervollständigen, Lisa Cocimano!

Ohne Kunst... wäre das Leben trist und farblos.

Im Kreishaus... bieten sich unzählige Möglichkeiten, Kunst gekonnt in Szene zu setzen.

Mit Kreativität... kann man selbst in Krisenzeiten Neues entstehen lassen.

Aus einem weißen Blatt Papier... kann Kreatives entstehen: Papierskulpturen, Handlettering, Papierflieger, Zeichnungen, Entwürfe, Poesie.

In 10 Jahren... floriert die Kunstlandschaft in Ludwigsburg weiterhin und Kunst wird im öffentlichen Raum noch sichtbarer und als ständiger Begleiter im Alltag aller Menschen präsent sein.